



Bostik

smart adhesives

R 351

Reparatur Asphalt

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Zum Verfüllen von Schlaglöchern
- Gebrauchsfertig
- Nach dem Verdichten sofort standfest und befahrbar

PRODUKTBESCHREIBUNG

Bostik R 351 wird zur Beseitigung von Fahrbahnschäden, zur Verfüllung von Schlaglöchern, zum Schließen von Aufbrüchen und zur Herstellung von Anrampungen verwendet.

Die reparierten Flächen können nach dem Verdichten sofort befahren werden.

Bostik R 351 besteht ausschließlich aus umweltschonenden Rohstoffen und ist recyclingfähig. Das Produkt ist nicht frostempfindlich und kann auch bei Temperaturen um den Gefrierpunkt noch verarbeitet werden. Dies setzt allerdings eine entsprechende Vorlagerung in einem warmen Raum voraus.

Bostik R 351 zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Kalt verarbeitbar
- Schnelle Aushärtung des Mischgutes durch gezielte chemische Reaktion
- Ohne Einsatz von Maschinen einbaubar
- Nach Einbau und Verdichtung standfest und befahrbar
- Auch bei feuchten Untergründen verarbeitbar
- Verträglichkeit mit üblichen bitumenhaltigen Baustoffen
- Enthält keine flüchtigen Lösemittel, daher umweltfreundlich
- Ist nach dem Einbau überasphaltierbar.

Bostik R 351 ist ein kaltverarbeitbares Asphaltgemisch und erhärtet in Kombination mit Wasser bereits nach sehr kurzer Zeit.

ANWENDUNGSBEREICHE

Das Produkt eignet sich für den Einsatz im Privathaushalt (Do-it-yourself) und auch im kommerziellen Bereich.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Die Schadstellen oder Aufbrüche sind, wenn erforderlich, an den Rändern zu begradigen und von Staub, Schmutz und losen Bestandteilen gründlich zu reinigen. Der Untergrund darf feucht, aber nicht nass sein.



VERARBEITUNG

Bei Beton und ungünstigen Untergründen kann die Haftung von **Bostik R 351** durch den Einsatz eines Voranstriches verbessert werden. Den Voranstrich mit Pinsel oder Bürste auf den Untergrund auftragen und trocknen lassen.

Das Gebinde wird unmittelbar vor der Verarbeitung geöffnet und das Mischgut mittels Kelle oder Schaufel auf der Unterlage verteilt. Für ein optimales Endergebnis ist bei Anrampungen und beim Verschließen von Löchern das Material leicht überhöht einbauen.

Anschließend wird der Reparatur-Mörtel satt mit Wasser (ca. 0,25 Liter Wasser für 10 kg Mischgut) besprüht und verdichtet. Bei kleinen Flächen genügt kräftiges Stampfen mit einem Handstampfer. Für große Flächen wird der Einsatz einer Rasenwalze bzw. einer Rüttelplatte empfohlen.

Bei besonders dicken Schichtstärken, z. B. beim Verschließen von Bohrlöchern empfiehlt sich das lagenweise Einbauen und Einsprühen mit Wasser. Beim lagenweisen Einbau bedarf es zwischen den einzelnen Arbeitsschritten keiner Wartezeiten.

Bostik R 351 reagiert mit Wasser und Luftfeuchtigkeit und härtet nach kurzer Zeit aus. Das Kaltgemisch ist somit bis kurz vor dem Einbau vor Feuchtigkeit zu schützen.

Angebrochene Gebinde innerhalb einer Stunde bei trockenem Wetter verarbeitbar. Bei Regen verkürzt sich die Verarbeitungszeit entsprechend. Zur Abstumpfung kann die Oberfläche mit feinem Sand abgestreut werden.

LAGERUNG

Bostik R 351 ist im verschlossenen Originalgebilde maximal 9 Monate lagerfähig.

Das Produkt muss nach dem Öffnen des Gebindes komplett verarbeitet werden. Angebrochene Gebinde lassen sich kurzfristig aufbewahren, indem die Gebinde wieder gut verschlossen werden.

Die Gebinde müssen trocken gelagert werden.

Direkte Sonneneinstrahlung oder starke Wärmeeinwirkung ist zu vermeiden.

LIEFERFORM

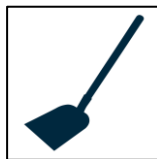
10 kg, Artikelnummer 30836936

GISCODE

BBP10

TECHNISCHE DATEN

Materialbasis	Bostik R 351 besteht ausschließlich aus umweltschonenden Rohstoffen und ist recyclingfähig
Farbe	Schwarz
Verarbeitungsbedingungen	Bostik R 351 kann bis zu einer Umgebungstemperatur von minus 5°C verarbeitet werden. Bei Frostgefahr und der damit verbundenen Ausdehnung des Wassers ist das Mischgut nicht mit Wasser zu besprühen. Die Aushärtung des Mischgutes verlängert sich entsprechend. Zur besseren Verarbeitbarkeit und Geschmeidigkeit des Mischgutes ist eine Lagerung bei Temperaturen von über 10°C grundsätzlich empfehlenswert.
Verbrauch	Der Materialverbrauch beträgt je nach Verdichtung und Materialkörnung ca. 25 kg/m ² je Zentimeter und Einbaustärke
Werkzeugreinigung	Arbeitsgeräte mit Benzinen oder gebräuchlichen Lösemitteln reinigen. Bei Hautkontakt Handwaschpaste einsetzen.



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich.

Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Ausgabe: 04.19

BOSTIK HOTLINE

technische.beratung@bostik.com
+49 (0) 180 5 005 160

(14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz,
höchstens 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)

